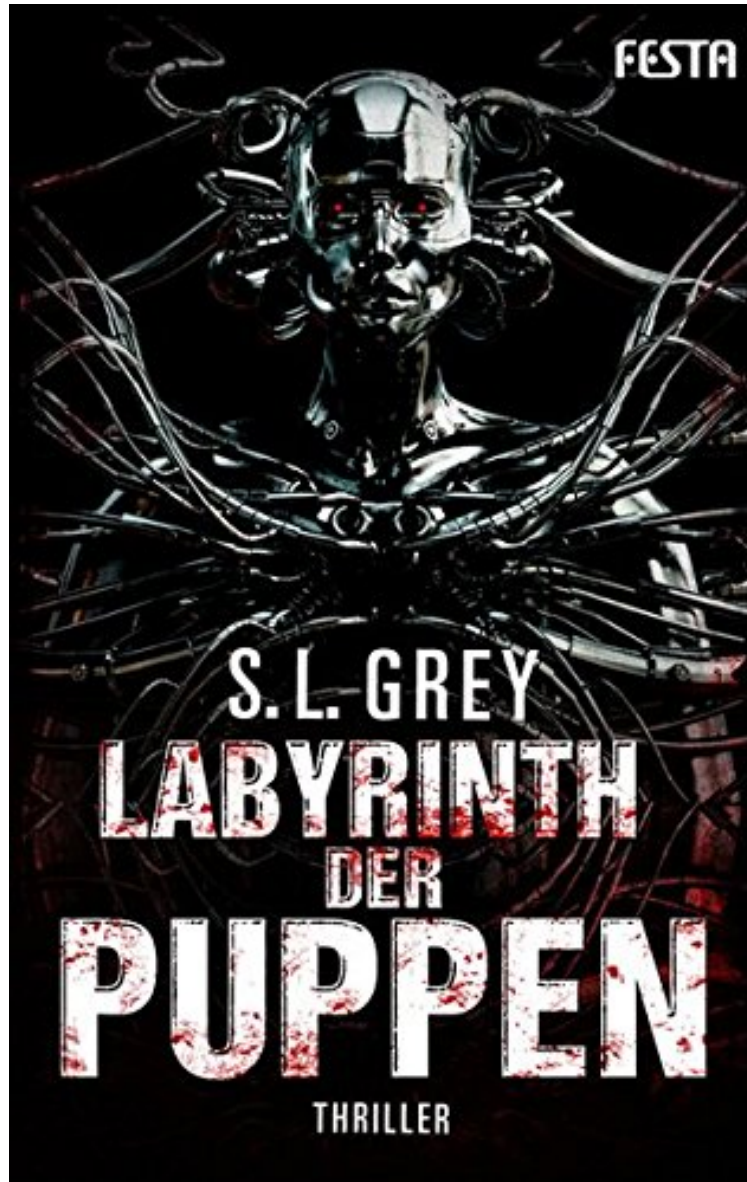


(Free read ebook) Labyrinth der Puppen (Horror Taschenbuch)

## Labyrinth der Puppen (Horror Taschenbuch)

Von S. L. Grey

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #216241 in BcherVerffentlicht am: 2014-01-28Abmessungen: 7.99 x 1.18b x 4.65l, Einband: Taschenbuch448 Seiten | File size: 40.Mb

**Von S. L. Grey : Labyrinth der Puppen (Horror Taschenbuch)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Labyrinth der Puppen (Horror Taschenbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geht soVon KundeIch fand das Buch anfangs sehr interessant, zwischenzeitlich auch sehr gruselig. Das ist genau das, was ich gerne lese, allerdings ist das Ende meiner Meinung nach nicht so gut. Hatte ich mir anders vorgestellt. Es werden

auch nicht alle "Mysterien" aufgeklärt, sodass das Buch für mich keinen zufriedenstellenden Abschluss hat. Trotzdem lässt es sich schnell und flüssig durchlesen. 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fängt stark an, lässt aber nach der Hälfte spröde nach. Von Claudia Junger Zugegeben: Das erste Drittel dieses Buches hat mich absolut begeistert und gepackt. Die Story fand ich interessant und extrem spannend, die bis dahin aufgetretenen Figuren skurril und gut erdacht. Die Atmosphäre in dem Kaufhaus kam unglaublich gut herüber und die Horrorelemente waren sehr gut platziert. Doch dann nahm die Story eine Wendung, die mir nicht mehr gefiel. Wenn ich etwas gar nicht mag, dann sind das "Moralpredigten und Botschaften" in (Horror-)Thrillern. Ein erhobener Zeigefinger und Spiegel, die dem Leser vorgehalten werden. In diesem Fall dann Konsumverhalten und Schnelheitswahn. Als mir das klar wurde, verging mir die Lust am Lesen. Dabei ist es nicht so, dass nicht erstklassige Ideen gut umgesetzt wurden. Doch sieht man das alles unter dem Aspekt, was die Autoren damit ausdrücken wollen, macht es einfach keinen Spaß mehr. Dieses Buch kann man lesen, man muss es aber nicht. Wirklich schade, denn die beiden Autoren haben meiner Meinung nach Talent. Vielleicht lassen sie ihre Moral beim nächsten Buch beiseite, dann könnten sie einen erstklassigen Horror-Thriller abliefern. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Autorenduo sollte man nicht aus den Augen verlieren !! Von Borussen-Fohlen Zur Story: Dan ist der geborene, verwöhnte, aber schon erwachsene, von Mama wohl behütete Nerd, der mit seinem Leben genauso viel anzufangen weiß, wie ein ausgestopftes Tier. Rhoda hingegen ist das exakte Gegenteil von ihm, und genau diese Mischung gibt der Geschichte die nötige Portion Würze, sorgt für nötige Ladung Pfeffer unter dem Hintern. Man begleitet die zwei Figuren auf einer Reise hinab in eine Welt - auf der Suche nach einem, ich nenne es mal abhanden gekommenen Kind, auf das Rhoda aufpassen sollte - die es eigentlich nicht geben darf, und vom gesunden Menschenverstand her auch nicht geben kann. Es geht hinab in eine Welt, in der links rechts ist, oben unten, und das Abnormale normal ist. Doch die Suche nach dem Jungen entwickelt sich immer mehr zu einer unglaublichen Odyssee... Mir war das Autorenduo Sarah Lutz und Louis Greenberg bis dato völlig unbekannt, und ich war aufgrund dessen doch sehr gespannt, was mich im Labyrinth der Puppen erwarten würde. Und, das kann ich gleich vorab offenbaren, ich wurde sehr positiv überrascht und durchweg bestens unterhalten. Mit einer unglaublich abenteuerlichen, wenn auch gleich absolut verrückten Story, bis hin zu Charakteren, die positiv gesprochen, wie aus dem Ei gepellt daherkommen, und den Roman immens aufwerten, drücken die zwei diesem Werk den Stempel Must Read auf. Ihr Stil ist es, der der Geschichte und natürlich den Charakteren Rhoda und Dan puren Leben einhaucht, und den eben erwähnten Stempel rechtfertigt. Schon nach wenigen Seiten zeichnet sich eines ganz klar und deutlich ab, und das bevor die eigentliche Geschichte beginnt, sie verstehen ihr Handwerk in Sachen Erzählkunst und Sprache. Sie kommen ohne großes Brimborium aus, ohne die Geschichte mit berflüssigen Fremdwörtern zu spicken und zu berfluten. Das wäre in diesem Fall, aber eigentlich fast immer, so berflüssig wie ein Kropf. Man muss beim Lesen wirklich alles um einen herum ausblenden, und sich ganz auf dieses skurrile Abenteuer einlassen, welches perfekt von den beiden Autoren erzählt wird. Die Geschichte ist absolut verdreht und verrückt, aber gleichzeitig extrem gut und spannend geschrieben. Das Duo schildert in fast schon spielerischer Art den Ausbruch zweier Menschen aus einem Leben, welches keinem der beiden, wenn auch zunächst noch unbewusst, zusagt. Jeder für sich unzufrieden, gefangen unter einer undurchdringlichen Glocke, bis zu diesem alles entscheidenden Tag. Dass Rhoda schwarz ist und Dan weiß, schadet der Geschichte natürlich nicht gerade. Langsam, dem Leser alle paar Seiten einen neuen kleinen Happen vor die Füße werfend, läßt sie ihr Anliegen, legen ihm auf diese Art nahe, wieso und warum das Ganze, offenbarem ihm ihre Sicht der Dinge. Nicht gerade dezent werden in alle Richtungen unserer satten, konsumgeilen und verschwenderischen Welt Pfeile verschossen, alles und jeder verhohnepiepelt, und auf komischste Weise kritisiert. Da die Geschichte in Südafrika, Johannesburg spielt, ist ein Konflikt zwischen schwarzer weißer Bevölkerung vorprogrammiert, und auch dieser findet in der Geschichte auf seine ganz spezielle Art und Weise seine Daseinsberechtigung. Mein Fazit: Wie schon oben erwähnt kam ich vollends auf meine Kosten und wurde von der ersten bis zur letzten Seite, mit allem was ich mir im Vorfeld erhofft hatte, versorgt. Aber, nicht dass sich jemand im Nachhinein darüber mokiert, das Labyrinth der Puppen ist mehr Thriller denn Horror, der unglaublich bese, sarkastisch und ironisch daherkommt. Obwohl, was die beiden erleben, ist für sie schon der blanke Horror, und tauschen möchten mit ihnen wohl die Wenigsten.

Pressestimmen Einer der klgsten, unheimlichsten und unvergesslichsten Horror-Romane der letzten Jahrzehnte ... ein meisterhaftes Debut. (The Independent) Kurzbeschreibung Im Keller des Einkaufszentrums wartet ein Albtraum ... Dan arbeitet in einem Buchladen in einem trostlosen Einkaufszentrum, wo nie etwas passiert. Er hasst seinen Job. Da taucht die drogensüchtige Rhoda auf. Der kleine Junge, für den sie heute den Babysitter spielt, ist spurlos in der Menschenmenge verschwunden. In ihrer Verzweiflung zückt Rhoda ein Messer und verlangt, dass Dan ihr bei der Suche nach dem Kind hilft. Als die beiden durch das finstere Kellerlabyrinth des Einkaufszentrums irren, wo sich alte Schaufensterpuppen zu riesigen Bergen auftrüben, wird eine keuchende Kreatur auf sie aufmerksam. Die beiden flüchten in einen Lastenaufzug - doch der hält nicht mehr an, saust hinab, hinab, immer tiefer in die Eingeweide des Gebäudes. Dan und Rhoda ahnen, dass das Spiel gerade erst begonnen hat ... Das Autorenduo S. L. Grey hat nicht nur einen der originellsten Horror-Thriller der letzten Jahre verfasst, sondern auch eine Satire auf unseren Konsum- und

Schnheitswahn.